

AUFSTAND IN DER WÜSTE Die Herrschaft des Mahdi



Der aus der Nähe von Wien stammende Rudolf Slatin machte in den 80er Jahren des 19. Jahrhunderts Karriere als Gouverneur einer riesigen Provinz im Sudan. Als sich der charismatische Muhammad Ahmad zum Mahdi ausrief, zum religiösen Anführer der Muslime, musste sich Slatin ihm ergeben. Er wurde ein Sklave an Mahdis Hof. Erst lange nach dessen Tod gelang es Slatin, zu fliehen ...

Der Österreicher Rudolf Slatin machte Ende des 19. Jahrhunderts im Dienste der Briten Karriere als Gouverneur einer riesigen Provinz im Sudan. Als sich der charismatische Muhammad Ahmad zum Mahdi ausrief, zum "rechtgeleiteten" Erlöser der Muslime, brach im Südsudan ein Aufstand los, der sich vor allem gegen die europäischen Kolonialherren richtete. Die Sudanesen liefen dem Mahdi in Scharen zu, nicht immer hatte das religiöse Gründe. Denn Muhammad Ahmad wollte auch die wirtschaftlichen Reformen rückgängig machen, die die Briten eingeführt hatten. Der fanatische Prediger führte ein strenges Regiment ein. Ob Arm oder Reich: Jeder sollte das gleiche Baumwollkleid mit aufgesetzten Flickern tragen. Schmuck und Luxus waren verboten, ebenso Musik und Tanz. Auch die Pilgerfahrt nach Mekka verbot der Mahdi. Die Teilnahme an seinem heiligen Krieg wurde jetzt zur religiösen Pflicht. Nachdem die Anhänger des Mahdi weite Teile des Sudan erobert hatten, musste sich ihm auch Slatin ergeben. Er konvertierte zum Islam und wurde ein Sklave an dessen Hof. Erst unter dem Nachfolger des Mahdi gelang ihm mit der Hilfe des britischen Geheimdiensts die Flucht. Zurück in Europa schrieb Rudolf Slatin ein Buch über seine Abenteuer, das in zahllosen Auflagen in ganz Europa erschien. Er wurde ein enger Freund von Königin Victoria, Salonlöwe und Berater des Britischen Empire im Kreuzzug gegen das Reich, das der Mahdi hinterließ.

**Wir wünschen gute Unterhaltung bei 
am Samstag, 21. Oktober 2017 um 21:05 Uhr!**

TEAM

Rudolph Slatin	Felix Phönix Lehmann
Mahdi	Eskindir Tesfay
Charles George Gordon	Martin Gruber
Khalifa Abdullahi	Abdessamad Fettal
Slatins Adjutant	Sammy Ounis
Buch & Regie	Robert Schotter
Regieassistenz	Sandra Papadopoulos
Kamera	Jörg Adams, Felix Comploi
Ton	Bastian Barenbrock, Armin Siegwart
Schnitt	Vanessa Wagner, Robert Schotter
Musik	Paul Rabiger
Farbkorrektur	Schelby D.C.
Grafik	Kerstin Barenbrock
Sounddesign	Alexander Weuffen
Sprecher	Goetz Bielefeldt
Postproduktion	Gero Hecker (taglicht media)
Licht	Abderahim Bissar
Setdesign	Dennis Duis
Maske	Wafa Jarmouni
Kostüm	Jan Hoffmann
CGI	Holger Neuhäuser
Aufnahmeleitung	Julia Büser (Taglicht media)
Produktionsleitung	Christina Münster (Taglicht media), Freda Wiethoff (ZDF)
Produzent	Uli Veith, Bernd Wilting
Redaktion	Bernhard von Dadelsen (ZDF), Peter Allenbacher (ZDF/arte)

Eine Produktion der  taglicht media

Im Auftrag des



In Zusammenarbeit mit

